

Fernbedienung

Die Bedienung der Alarmanlage erfolgt ausschließlich über die mitgelieferte Fernbedienung. Wenn die Leuchtstärke der LED-Anzeige nachlässt oder die Reichweite des Funksignals geringer wird, ist die Batterie zu ersetzen (Typ A23). Setzen Sie die Fernbedienung nicht extremer Hitze oder Nässe aus.

Hinweise zur Installation

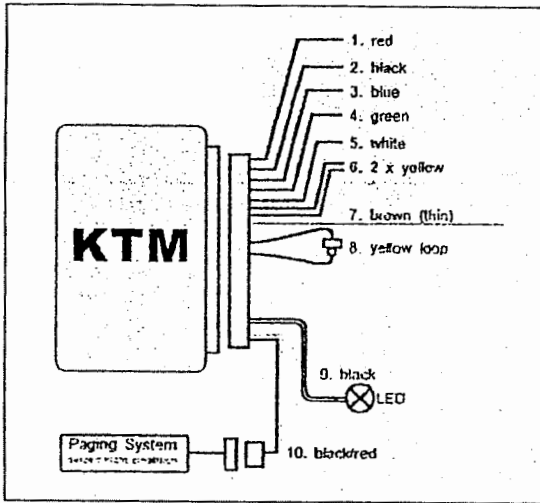
Es wird empfohlen, den Einbau der KTM Alarmanlage von einer KTM Motorradwerkstatt durchführen zu lassen.

Bedienung der Alarmanlage

Gewünschte Funktion	Erforderliche Bedienungsschritte	Quittiersignal
Alarmbereitschaft einschalten Alarmgebung über Sirene, Blinker und Funk-Alarmruf (Zubeinör)	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung ausschalten • nach 5 Minuten schaltet sich die Anlage selbstständig schärf, oder • Taste 1 einmal drücken 	1 x optisch und akustisch LED blinkt (Frequenz ca. 2Hz)
Stillen Alarm einschalten Alarmgebung nur über den Funk-Alarmruf (Zubehör)	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung ausschalten • Taste 1 zweimal nacheinander drücken Hinweis: durch mehrmaliges Drücken der Taste 1 wird jeweils zwischen „lautem“ und „stillem“ Alarm gewechselt 	1 x optisch und akustisch und 1 x optisch LED blinkt /Frequenz ca. 2Hz)
Alarmbereitschaft ausschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Taste 2 einmal drücken, oder • Taste 2 länger als zwei Sekunden lang drücken, um das akustische Signal zu unterdrücken 	wenn kein Alarm ausgelöst wurde: 2 x optisch und akustisch wenn Alarm ausgelöst wurde: 4 x optisch und akustisch LED blinkt nicht mehr
Warnblinken einschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung einschalten • Taste 1 und 2 gleichzeitig drücken 	Warnblinken
Warnblinken ausschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Taste 1 einmal drücken 	
Panikalarm einschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung ausschalten • Taste 1 und 2 gleichzeitig drücken 	optisch und akustisch für ca. 60 Sekunden
Panikalarm ausschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Taste 1 einmal drücken 	
Sleep-Funktion einschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung einschalten • Taste 2 mindestens zwei Sekunden lang gedrückt halten 	1x optisch und akustisch
Sleep-Funktion ausschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung einschalten • Taste 2 mindestens zwei Sekunden lang gedrückt halten 	2 x optisch und akustisch

mit Hilfe

inhalts



Bedeutung der Anschlusskabel

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. rot | +12V Spannungsversorgung |
| 2. schwarz | Masseanschluss (-) |
| 3. blau | Abtastung der Betriebsspannung für den Zündkreis |
| 4. grün | Unterbrecherrelais der Wegfahrsperr (max. 15A) |
| 5. weiß | Unterbrecherrelais der Wegfahrsperr (max. 15A) |
| 6. gelb (2mal) | Blinkgeber |
| 7. braun (dünn) | Empfangs-Antenne |
| 8. gelbe Steckerschleife | Aktivierung der Notstromversorgung |
| 9. schwarz, geschirmte Leitung | LED Anschluss |
| 10. schwarz/rot | Anschluss für Funk-Alarmruf |

Inbetriebnahme des Alarmsystems:

Nach dem Anschließen der Betriebsspannung (verbinden der Anlage mit dem Kabelbaum) schaltet sich die Alarmanlage in den geschärften Zustand. Den Alarm mit Taste 2 der Fernbedienung abstellen, und am Motorrad das Zündschloss einmal ein- und wieder ausschalten. Schließen Sie nun die gelbe Steckerschleife. Ihre KTM Alarmanlage ist jetzt betriebsbereit.

Inbetriebnahme der Notstromversorgung

Durch das Zusammenstecken der gelben Steckerschleife (8) wird die interne Akku-Notstromversorgung aktiviert. Der Akku wird nur bei eingeschalteter Zündung automatisch geladen und übernimmt bei abgeklemmter Batterie oder Sabotage an der Motorradelektrik die Versorgung der Alarmanlage.

HINWEIS:

Um den Akku vollständig zu laden werden ca. 8 Stunden benötigt (bei eingeschalteter Zündung!).

Wird die Motorradbatterie (z.B. im Winter) für längere Zeit abgeklemmt, sollte die Alarmanlage stillgelegt werden, um eine Tiefentladung des Notstromakkus zu verhindern.

Einstellen der Sensor-Empfindlichkeit

Passen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Empfindlichkeit der Sensorik an das Gewicht Ihres Motorrades und Ihre persönlichen Bedürfnisse an. Um eine gleich bleibende Empfindlichkeit der Alarmanlage über das gesamte Motorrad zu erreichen, muss das Gehäuse der Alarmanlage guten mechanischen Kontakt zum Motorradrahmen haben. Kleben Sie die Alarmanlagensteuereinheit also an Rahmenteile. Falls dies nicht möglich ist (runde Rahmenteile), so kleben Sie die Anlage neben den Rahmen und stellen den Kontakt zum Rahmen mit einem oder mehreren Kabelbindern her. Das einfache Aufkleben der Alarmanlage auf Verkleidungsteile erhöht die Gefahr von Fehlalarmen, da diese zum Mitschwingen neigen. Außerdem ist die Empfindlichkeit an verschiedenen Stellen des Motorrades dann sehr unterschiedlich.

afregelen schokbestendigheid

Bedienungsschritt	Quittersignal
1. Zündung einschalten	-
2. Taste 1 gedrückt halten - mindestens zwei Sekunden lang	1 x optisch und akustisch
3. Taste 1 drücken - die Empfindlichkeit wird erhöht	1 x optisch und akustisch, wenn die höchste Empfindlichkeitsstufe bereits erreicht ist: 1 x optisch
Taste 2 drücken - die Empfindlichkeit wird gesenkt	1 x optisch und akustisch, wenn die niedrigste Empfindlichkeitsstufe bereits erreicht ist: 1 x optisch
4. Wenn die Einstellung beendet ist - etwa 5 Sekunden warten, die gewählte Einstellung wird gespeichert	2 x optisch und akustisch kurze Pause mehrmals optisch. Die Anzahl der Signale entspricht der eingestellten Empfindlichkeit

winterstop of
 einbaue wenn batterie aufgekoppelt

Stillegen der KTM Alarmanlage

Wird die Alarmanlage länger als einige Stunden von der Fahrzeugbatterie getrennt, sollte die Anlage nach folgendem Muster stillgelegt werden, um eine schädliche Tiefentladung des eingebauten Notstromakkus zu vermeiden:

1. Anlage unscharf schalten.
2. Die gelbe Steckschleife öffnen und Steuereinheit am ATX Stecker trennen.
3. An der Fernbedienung die Taste (2) 3 Sekunden drücken, dabei muss die Fernbedienung auf der Steuereinheit liegen.
 Es erfolgt eine akustische Quittung beim Tastendruck und danach keine weiteren Signale.

Die KTM Alarmanlage ist jetzt stillgelegt.

Zum Reaktivieren der Alarmanlage verbinden Sie die Steuereinheit wieder mit dem ATX Stecker und schließen die gelbe Steckschleife.

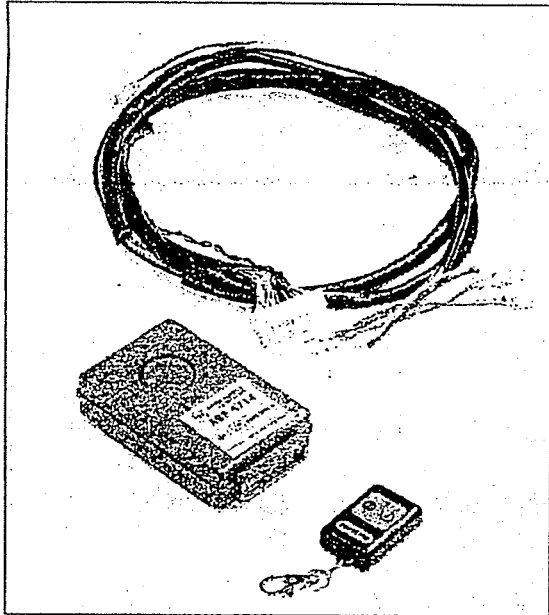


Nachbestellen einer Ersatzfernbedienung

Im Falle einer verlorenen oder beschädigten Fernbedienung können Sie bei KTM Ersatzfernbedienungen bestellen. Das Anfertigen einer Ersatzfernbedienung ist nur nach schriftlicher Bestellung unter Beilage einer Kopie des Kaufnachweises und Angabe der Seriennummer des Alarmsystems möglich. Notieren Sie daher zu Ihrer Sicherheit die Codenummer ihrer KTM Alarmanlage! Die richtige Nummer finden Sie auf dem Aufkleber auf der Fernbedienungsrückseite.

Meine Codenummer: SNA 84731

Problem	Ursache	Abhilfe
Anlage zeigt keinerlei Reaktion	<ul style="list-style-type: none"> • keine Betriebsspannung an der Alarmanlage • Motorradbatterie ist leer oder hat durch Kälte zu geringe Spannung 	Korrekten Anschluss und Kontakt des roten und schwarzen Kabels prüfen
Anlage reagiert nicht auf Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"> • Batterie der Fernbedienung leer (LED leuchtet nicht/nur schwach) • Reichweite der Fernbedienung überschritten (ca. 30m) • Sleep-Mode ist eingeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> • Batterie wechseln (Typ A23) • Näher an das Motorrad herangehen • Sleep-Mode ausschalten
Sehr geringe Reichweite der Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"> • Batterie der Fernbedienung leer (LED leuchtet nur schwach) • Empfangsantenne abgerissen • Empfangsantenne in geschlossenem Metallgehäuse verlegt 	<ul style="list-style-type: none"> • Batterie wechseln (Typ A23) • Anlage zur Reparatur einsenden • Antenne anders verlegen, auf mehr Abstand zu Metallteilen achten
Sirene klingt merkwürdig oder ist (auch nicht abgedeckt) sehr leise	<ul style="list-style-type: none"> • Die interne Sirene ist beschädigt • Wasser in Schallaustrittsöffnung 	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage zur Reparatur einsenden • Anlage so einbauen, dass Wasser aus der Schallaustrittsöffnung ablaufen kann
Notstromversorgung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Gelbe Steckschleife offen • Akku entladen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gelbe Steckschleife schließen • Akku aufladen (ca. 8h bei eingeschalteter Zündung)
Zu kurze Alarmdauer, ungewöhnlicher Sirenton	<ul style="list-style-type: none"> • Akku nicht ausreichend geladen 	<ul style="list-style-type: none"> • Akku aufladen (ca. 8h bei eingeschalteter Zündung)
Selbstschärfung trotz eingeschalteter Zündung	<ul style="list-style-type: none"> • Blaues Kabel enthält keine 12V bei eingeschalteter Zündung 	<ul style="list-style-type: none"> • Spannung am blauen Kabel bei eingeschalteter Zündung messen, ggf. anderen Anschlusspunkt wählen.
Auslösung der WFS bei laufendem Motor	<ul style="list-style-type: none"> • Kabelbruch • Wackelkontakte 	<ul style="list-style-type: none"> • Kabel unter Zugbelastung auf Durchgang prüfen, ggf. Kabel austauschen • Sicheren Kontakt aller elektrischen Anschlüsse überprüfen
Gelegentliche Fehlalarme	<ul style="list-style-type: none"> • Sensibilität zu hoch • Motor „knackt“ beim Abkühlen • Wackelkontakt in der Kontaktschleife 	<ul style="list-style-type: none"> • Niedrigere Empfindlichkeitsstufe wählen • Anderen Einbauort wählen • Verbindung der Kontaktschleife überprüfen
Anlage reagiert zu unempfindlich	<ul style="list-style-type: none"> • Sensibilität zu gering • Ungünstige Einbauposition 	<ul style="list-style-type: none"> • Höhere Empfindlichkeitsstufe wählen • Andere Einbauposition wählen



Funktionen der KTM Alarmanlage

Alarmauslösung bei Stoß, Erschütterung, Neigung und unerlaubter Zündschlossbetätigung

- 2-achsiger digitaler Neigungssensor mit Erschütterungssensor
- Selbstschärfend 5 Minuten nach Ausschalten der Zündung oder manuelles Schärfen per Fernbedienung
- Empfindlichkeit über die Fernbedienung in vier Stufen einstellbar
- Sabotageschutz der Alarmanlage durch integrierte Akku-Notstromversorgung
- Zündkreisüberwachung und elektronische Wegfahrsperrung, „Safety-Ride-Logic“ verhindert das Aktivieren der Wegfahrsperrung während der Fahrt
- Wahlweise akustische und optische oder nur optische Alarmgebung.
- Integrierte Piezo-Sirene mit 110dB
- Warnblinkfunktion
- Alarm-Reset; die Anlage schaltet sich nach einer Alarmgebung wieder scharf
- „Pre-Alarm“ und „Alarm-Memory“
- Motorrad-Suchfunktion und Panikalarm mit akustischem und optischem Signal
- Piezo-Sensorik ermöglicht beliebige Einbaulage der Steuereinheit

Lieferumfang

- Alarmkonsole mit integrierter Wegfahrsperrung, Sirene, Alarmsensorik und Notstromversorgung
- Eine Funk-Fernbedienung
- Montagekabelsatz
- Installations- und Bedienungsanleitung
- Klebepad zur Befestigung der Alarmkonsole

Technische Daten

Fernbedienung	
Betriebsspannung:	12V Battery (Typ A23)
Reichweite:	> 30 m
Sendefrequenz:	433,92-MHz
Steuereinheit	
Betriebsspannung:	DC 12V (10,8...15,6 V)
Stromverbrauch:	ca. 2mA (alarmbereit)
Betriebstemperatur:	-15o C ... +55o C

Spezielle Funktionen der KTM Alarmanlage

Pre-Alarm

- Bei einmaliger Erschütterung wird ein kurzer Sirenenwarnton ausgelöst.
- Nach einer zweiten Auslösung innerhalb von 10 Sekunden erfolgt ein lauter 20-Sekunden-Alarm. Nach Ablauf des Alarms schaltet sich die Anlage wieder scharf.
- Bei Auslösung durch Neigungssensor, oder Manipulation der Zündelektrik wird kein Voralarm, sondern sofort ein 20-Sekunden-Alarm ausgelöst.

Alarm-Memory

- Jede Alarmauslösung wird gespeichert und beim Ausschalten der Alarm bereitschaft optisch und akustisch signalisiert.

Panikalarm

- Auslösung der Sirene und der Blinker für ca. 60 Sekunden.

Warnblinken

- Bei eingeschalteter Zündung kann über die Fernbedienung die Warnblinkfunktion aktiviert werden. Der Einbau eines zusätzlichen Warnblinkrelais ist daher nicht erforderlich.

Sleep-Funktion

- Abschalten der Alarm- und Wegfahrsperrenfunktion bzw. der Selbstschärfung der Anlage für Servicezwecke (z.B. Werkstattbesuch).

Blink-LED

- Die LED blinkt, solange die Alarmanlage scharfgestellt ist.